

Dokumentation Heeresflugabwehrtruppe

Ziel:

Fünf Jahre nach der Auflösung unserer Truppengattung hat es sich die GEMEINSCHAFT DER HEERESFLUGABWEHRTRUPPE E.V. zur Aufgabe gemacht, die Geschichte unserer Truppengattung und unsere Leistungen für die Öffentlichkeit zu dokumentieren. Dadurch wird auch eine seit unserer Auflösung im Jahr 2012 nicht mehr im Verantwortungsbereich des Deutschen Heeres verfügbare Fähigkeit dargestellt.

Zielgruppen:

Im Rahmen unserer satzungsgemäßen Aufgabe zur Soldaten- und Reservistenbetreuung werden damit

- Ø Mitglieder der GEMEINSCHAFT DER HEERESFLUGABWEHRTRUPPE E.V. und
- Ø die ehemaligen Angehörigen der Heeresflugabwehrtruppe

angesprochen.

Auch Nichtflugabwehrsoldaten,

- Ø den Soldaten der gepanzerten Kampftruppe,
- Ø dabei insbesondere dem Offizier- und Feldwebelnachwuchs und
- Ø weiteren Lehrgangsteilnehmer und Besuchern am Ausbildungszentrum Munster

wird die Heeresflugabwehrtruppe und ihr Auftrag „Schutz des Heeres vor Angriffe und Aufklärung aus der Luft“ dargestellt.

Inhalt der Dokumentation:

Die Dokumentation soll keine Wiederholung der ausführlichen Darstellung unserer Truppengattung im Buch „Flugziel auf Kurs“ sein, sondern muss sich eher an den Grundsätzen musealer Aufbereitung orientieren. Also kommt es auf einfache, kurze und knappe, leicht aufzufassende Inhalte an.

Daher wird die Heeresflugabwehrtruppe in der Friedensgliederung und ihren Aufträgen von der Entstehung bis zur Auflösung dargestellt. Wir dokumentieren die bisher einzige Truppengattung des Heeres, die vollständig aufgelöst wurde und deren Aufgabe einem anderen Organisationsbereich übertragen wurde.

Im **Teil I – Kampfweise** – steht unserer Flugabwehreinheit einschließlich des Führungssystems und der Zusammenarbeit mit anderen Luftraumnutzern im Mittelpunkt. Hingeführt auf die Flugabwehr der Bundeswehr wird mit einem kurzen Prolog, in dem die Entwicklung der Flugabwehr vom 19. Jahrhundert beginnend dargestellt wird.

Im **Teil II** werden unserer Verbände, Waffen und Aufklärungsmittel anhand einer im Mittelpunkt stehenden großen Deutschlandkarte vorgestellt.

Einige Exponate runden alles ab.

Arten der Darstellung

Die Dokumentation soll in mehreren Medien verfügbar gemacht werden

- Ø als museale Ausstellung in Munster
- Dazu stellt uns freundlicherweise der Kommandeur des Ausbildungszentrums Munster einen Ausstellungsort im Gebäude 31, dem letzten Dienstgebäude des



